



Horst Meinerzhagen  
im Landesverband NRW e.V.

## **Pressemitteilung-2020-01**

(<http://waldjugend-meinerzhagen.de/tippel.html> )

### **Tippel 2020**

Ein kurzer Fahrtenbericht.

Nachdem Corona-bedingt das Landeslager in Viersen abgesagt wurde, überlegten die Waldläufer in Meinerzhagen, was als „würdige“ Alternative gemacht werden kann.

Ein Merkmal des Waldläuferlebens ist der Tippel. Dies kommt nicht von kleinen Trippelschritten, sondern von langen Wegen, die zu Fuß zurück gelegt werden. Die Ursprünge sind wohl im Bereich der Handwerksgehlen zu Suchen, die auf Walz gehen, um in der Ferne Neues zu erfahren und erleben.

Nach kurzer Absprache der notwendigen Regularien mit dem OA konnte die Planung beginnen. „Wenn wir schon nicht um Meinerzhagen raus können/sollten, dann wollen wir einmal drumherum wandern.“ erklärt Tippelplaner Dirk „Pünktchen“ Gerlach, der die auch ihm teilweise neuen Wege vorher alle abgewandert ist. So fanden sich 3 Wiesen in privater Hand, die genügend Platz für Corona-konformes Übernachten boten.

Die Bedingung: Jeder Tippel-Gänger ist jetzt Einzelversorger, muss sein Essen und alles notwendige Material selber dabei haben, aber dennoch ist man auf Sprechweite zusammen und kann sich gegenseitig motivieren, wenn der Weg mal sehr anstrengend wird oder bei den Kochtips austauschen.

So fanden sich dann 6 Waldläufer, die die geplante Strecke rund um Meinerzhagen von Freitag nachmittag bis Pfingst Montag gehen wollten. Gestartet wurde im Osten am Flughafen. Es wurde im Uhrzeigersinn über Wehe, die Milchtankstelle Joest und NeueBrücke nach Lengelscheid gestartet.

Dann führte der Weg über die Fürwiggemauer über die Nordhelle bis zum Wegkreuz Spinne. Auf Grund der Zeit entschieden sich die Wanderer dann zu einer kleinen Abkürzung über Echternhagen zu einer Wiese mit Bachanschluß im Bereich Ihne. Trotz der Tagesetappe von über 16 km wurden noch bis in die Nacht Brötchen gebacken.

Am Pfingstsonntag ging es dann mit etwas Verspätung um 9:00 Uhr zur 7-Gipfel-Etappe: Püttinghof – Eseloh – Ingemert – Schoppenwassertal – Piene – Badinghagen . Um 18:30 hatten dann alle ihre Zielwiese erreicht und diesmal waren alle richtig platt. „Mein Schrittzähler zeigt heute 40.007 Schritte an – neuer Rekord!“ erklärte Malte stolz, dessen Kopf von der Sonne in eine rote und weisse Hälfte geteilt wurde.

Pfingstmontag haben dann (fast) alle ausgeschlafen und wurden dann von den Vögeln im Gebüsch fast persönlich geweckt. Gegen 10:00 wurde dann in die Zieletappe gestartet. Der letzte lange Anstieg vom Genkeltal bis zum Flughafen war dann um 13:05 Uhr auch geschafft.

Fazit: Bis auf ein paar Blasen und etwas Sonnenbrand sind alle gesund und munter wieder angekommen und sind 52 km und 1.240 Höhenmeter in den 4 Tagen gelaufen. Respekt!

Die Route ist hier zu finden <http://waldjugend-meinerzhagen.de/tippel.html>

Kontakt: [puenktchen@waldjugend-meinerzhagen.de](mailto:puenktchen@waldjugend-meinerzhagen.de) oder +49 177 55 98582



Horst Meinerzhagen  
im Landesverband NRW e.V.

## **Pressemitteilung-2020-01**

(<http://waldjugend-meinerzhagen.de/tippel.html>)



Von Links nach rechts: Jan (12), Josch (19), Finian (15), Finlay (11), Pünktchen („alter Sack“) und Malte (11)





Horst Meinerzhagen  
im Landesverband NRW e.V.

## **Pressemitteilung-2020-01**

(<http://waldjugend-meinerzhagen.de/tippel.html> )

„Lecker Milch von der Milchtankstelle!“ - Finlay



„Abendessen schmeckt!“ - Jan



Horst Meinerzhagen  
im Landesverband NRW e.V.

## **Pressemitteilung-2020-01**

<http://waldjugend-meinerzhagen.de/tippel.html> )



Runter zur Fürwigge



duf ins Abenteuer



Horst Meinerzhagen  
im Landesverband NRW e.V.

## **Pressemitteilung-2020-01**

(<http://waldjugend-meinerzhagen.de/tippel.html> )



„Lieferando Matthes“ Eis läßt Malte die Anstrengung vergessen



Horst Meinerzhagen  
im Landesverband NRW e.V.

## **Pressemitteilung-2020-01**

(<http://waldjugend-meinerzhagen.de/tippel.html> )





Horst Meinerzhagen  
im Landesverband NRW e.V.

## **Pressemitteilung-2020-01**

(<http://waldjugend-meinerzhagen.de/tippel.html> )



Mittagspause mit Höhenblick